

# INHALT

## AKTUELL

### Die Weichen für die Zukunft sind gestellt

Drei Schwerpunktthemen beherrschten die zweitägige Sitzung des Gesamtvorstandes (ehemaliger Verbandstag) am 13. und 14. September 2008 in Köln. Beraten wurde über die zukünftige Aufgabenstellung des ZVK als Berufsverband, evidenzbasierte Versorgungsmodelle und Strukturreform des ZVK.

Seite 6

### Interview mit Ulrike Steinecke

#### „Modellvorhaben ebnen den Weg für die Patienten“

Chancen nach dem Erfolg des Pflege-Weiterentwicklungsgesetzes – zu Modellversuchen und weiteren Themen werden die häufigsten Fragen aufgegriffen, die Ulrike Steinecke beantwortet.

Seite 8

### BHV begrüßt höhere Ärztehonorare, vor allem in den neuen Bundesländern

Jetzt steht die Anpassung für den Heilmittelbereich in den neuen Bundesländern an.

Seite 10

### Berufseinsteigerforum war wieder ein Erfolg!

Auf dem zweiten Berufseinsteigerforum unter dem Motto „3...2...1... Examen! Und dann?“ in Bochum suchten rund 200 Physiotherapieschüler Antworten und Orientierung für ihre professionelle Zukunft.

Seite 12

### Studie: Schwere Schulranzen schädigen Kinderrücken nicht

Kinder können problemlos Schulranzen tragen, die mehr als zehn Prozent ihres Körpergewichts wiegen. Das geht aus einer Studie der Universität des Saarlandes in Saarbrücken hervor – Günter Lehmann, Leiter der AG Prävention im ZVK und Sabine Kreuder, Mitglied des Wissenschaftsrates der AG Prävention im ZVK bewerten die Studie und fordern eine differenziertere Behandlungsweise.

Seite 16

## VORSPRUNG DURCH BILDUNG

### Ein Profil des „Bobath-Therapeuten“

In den letzten Jahren hat die Evidence Based Therapy immer mehr an Bedeutung gewonnen. Im Hinblick auf die aktuelle Entwicklung ist es wichtig, das Profil des „Bobath-Therapeuten“ zu schärfen, und damit auch eine entscheidende und bleibende Rolle im Heilmittelkatalog zu sichern.

Seite 19